

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Winterreise**

89tes Werk

lte Abtheilung

**Schubert, Franz**

**Wien, [1842]**

12. Einsamkeit

[urn:nbn:de:bsz:31-260201](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-260201)

Einsamkeit.  
(Solitaire.)

**Langsam.**  
(Lento.)

SINGSTIMME.  Wie  
A-

PIANOFORTE. 

 ei = ne trü = he Wolke durch heit're Lüf = te geht, wenn in der Tau = nen  
lors que tout pré = sa = ge un jour brillant et pur, par fois brûlant au =



 Wi = pfel ein mat = tes Lüft = chen weht, so zieh ich mei = ne Stras = se da =  
a = ge tra = verse un ciel d'a = zur: et moi, sur cet = te ter = re, si



 hin mit trä = gem Fuss durch helles fro = hes Le = ben ein = sam und oh = ne  
belle aux coeurs jo = yeux, er = rant et so = li = tai = re je pas = se malheu =



(8732)

Eigenthum und Verlag der k. k. Hof = Kunst = und Musikalienhandlung  
Jo. Tobias Haslinger in Wien.



Gruss. Ach! dass die Luft so ruhig, ach! dass die Welt so licht.  
 reux. Pourquoi ce calme en - core? pourquoi ce jour brillant?

Als noch die Stür - me tohten, war ich so elend, so elend  
 Moi que l'en - mi de vore, mon coeur abhorre meciel ri -

nicht. Ach! dass die Luft so ruhig, ach! dass die Welt so licht! als  
 auf! Tonnez sur mon pas - sage, à cieux j'attends vos coups! dans

noch die Stür - me tohten war ich so elend, so elend nicht!  
 mon bon - heur sau - vage, le vent d'orage me semble doux!







